



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN  
DEPARTMENT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN UND ALTERTUMSKUNDE  
BYZANTINISTIK, BYZANTINISCHE KUNSTGESCHICHTE UND  
NEOGRÄZISTIK



Am Institut für Byzantinistik, Byzantinische Kunstgeschichte und Neogräzistik wird voraussichtlich vom Wintersemester 2012/13 an ein

## Masterstudiengang Byzantinistik

angeboten. Mit der Genehmigung des Studiengangs durch die Universität ist, wie bei allen anderen Masterstudiengängen auch, erst nach dem Ende der Einschreibefrist am 15. Juli 2012 zu rechnen. Eine Einschreibung wird jedoch, unbeschadet der fehlenden Genehmigung, vorher möglich sein. Bitte informieren Sie sich deshalb rechtzeitig bei den zuständigen Stellen der Universität.

Unterrichtssprache des Studiengangs ist **Deutsch**.

### Aktueller Stand der Planung (14. Mai 2012)

1. Semester	SWS	CP	2. Semester	SWS	CP
Pflichtmodul 1 Byzantinische Literatur			Pflichtmodul 2 Byzantinische Geschichte		
Vorlesung	2	6	Vorlesung	2	6
Hauptseminar	2	9	Hauptseminar	2	9
Wahlpflichtmodul 1 (Import)			Wahlpflichtmodul 2 (Import)		
			15		
3. Semester	SWS	CP	4. Semester	SWS	CP
Pflichtmodul 3 Forschungsprobleme			Abschlussmodul		
Vorlesung	2	6	MA-Arbeit		27
Seminar	2	9	Disputation		3
Pflichtmodul 4 Kulturgeschichte					
Seminar	2	6			
Übung	2	3			
Pflichtmodul 5 Studienprojekt					
			6		

Die Wahlpflichtmodule werden aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich importiert. Empfohlen wird die Wahl von Veranstaltungen insbesondere folgender Fächer:

Neogräzistik, Spätantike Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Gräzistik, Mittelalterliche Geschichte, Philosophie

Die Wahlpflichtmodule können teilweise durch das Erlernen folgender Sprachen abgedeckt werden:

Altgriechisch, Neugriechisch, Arabisch/Persisch/Türkisch/Hebräisch, Italienisch/Französisch/Spanisch/Russisch

#### Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Immatrikulation ist der Nachweis eines berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses oder eines gleichwertigen Abschlusses aus dem Inland oder Ausland in einem mindestens sechssemestrigen Studiengang der Griechischen Studien, der Byzantinistik, der Klassischen Philologie (Gräzistik) oder der Neogräzistik.

Bei einem vorangegangenen Studium der Mittelalterlichen Geschichte oder eines anderen mediävistischen Fachs ist der Erwerb von Kenntnissen des Altgriechischen während des MA-Studiums vorgeschrieben.

Abweichungen des endgültigen Studienplans vom hier vorgestellten Entwurf sind vor Abschluss des Genehmigungsverfahrens noch möglich.